

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2016



Datum: 24.04.2016
Beginn: 15:15 Uhr Ende 17.30 Uhr
Ort: 76726 Germersheim, Gaststätte Rhenania, Werftstraße 1,
Protokoll: Claudia Weissbach, Zur Wacht 5, 55608 Schnepfenbach

1. Begrüßung

Die Vorsitzende des Vereins, Verena Scholian, begrüßt Mitglieder und Gäste. Es sind 14 Mitglieder des Vereins anwesend sowie 1 Gast. Die Mitglieder stellen sich einander und dem Gast vor.

Feststellung der Stimmberechtigung

13 anwesende Stimmberechtigte können zu den anstehenden Wahlen antreten. Fünf Mitglieder haben sich für die Jahreshauptversammlung entschuldigt.

2. Berichte

2.1. Bericht des Vorstands

Verena Scholian berichtet von der Versammlung des Ponyzuchtverbands: Es wurden neue Gesetze in der EU erlassen. Genauer ist auf der Seite des Ponyzuchtverbands www.ponyverband.de nachzulesen. Prämierungen können von den Verbänden selbst vorgenommen werden und Wallache können inzwischen auch an Leistungsprüfungen teilnehmen.

Ein neuer Verein für Karabagh-Pferde wurde in Aserbaidschan gegründet. Den Vorsitz dieses internationalen Züchtervereins mit Sitz in Deutschland hat Silke Dehe. Zweck dieses Vereins ist der Erhalt der Rasse „Karabagh-Pferd“ und mit Einsatz aller gentechnischen und digitalen Mittel, die derzeit bekannt sind.

Die Vorsitzende stellt die neu gestaltete Seite innerhalb des Webauftritts der IG Karabagh vor. Zu finden ist generell unter „Aktuell“ (www.karabagh.info/aktuell/aktuell.htm) informatives und Neues im und um den Verein und zu verschiedenen Rassen. Sie betont, dass sie nur das veröffentlichen kann, was ihr auch zugesandt wird.

Dort gibt es Spalten, die die Themen kategorisieren: Vereinsmitteilungen, Filme, Hengste, Fohlengenerationen, Erfolge, Reisen, Zucht und auch die Versionen des Vereinsorgans „Stallgass“ Sie schnitt kurz die Informationsreise nach Baku/Aserbaidschan an, um die dortigen Probleme mit Zuchtpapieren zu schildern und verwies auch auf die Treffen, die diesbezüglich in Oberfischach mit den Züchtern der IG und in Alsfeld mit Zuchtleiter Solle stattgefunden haben. Weitere Einzelheiten zum Thema Zucht sollten von der Rassevertreterin Silke Dehe übernommen werden.

2.2. Bericht des Kassierers

Der Kassierer legt den Kassenbericht vor. Michael Anhalt, Heidi Hoffmann und Hanne Schneider haben die Kasse geprüft. Die Kasse ist ausgeglichen; es gibt keine Beanstandungen. Da sich Einnahmen und Ausgaben entsprechen, muss der Mitgliedsbeitrag

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2016

nicht erhöht werden. Es wird beantragt, den Kassenwart zu entlasten. Der Kassenwart wird einstimmig bei einer Enthaltung entlastet.

3. Berichte der Rassevertreter

3.1. Rasse Karabagh Rassevertretung Silke Dehe

Der ausführliche und bebilderte Bericht der Rassevertreterin Silke Dehe zur Situation der Karabagh-Pferde umfasste folgende Themen: Bestandsentwicklung 2016 in Deutschland, Schweiz und Italien, Körungen, Prämierungen und Auftritten mit Karabagh-Pferden sowie Neuigkeiten zur Eintragung und Einführung eines Stut- und Vorbuchs für deutsche Karabagh-Pferde mit den entsprechenden möglichen und sinnvollen Kriterien. Im Details sind die Ausführungen auf der Seite der IG Karabagh unter www.karabagh.info/aktuell/aktuell.htm zu finden

Weitere Anmerkungen: Der Begriff „Sarylar“ für die Bezeichnung von Pferden mit einer bestimmten Fellfarbe muss überdacht werden. Übersetzt bedeutet das Wort auf Deutsch „gelb“ im Plural.

Herr Solle will sich um Zuchtziel und Rassestandard für die Karabagh-Zucht kümmern und sich mit den Verantwortlichen im Bayrischen Spezialrassenverband in Verbindung setzen. Vorschlag: Ideal aller Zuchtarbeit sollte sein, dass alle Stuten und Hengste im Zuchtverband registriert sind und darüber hinaus einen Vet-Check erhalten. Nur dann darf mit ihnen und ihren Nachkommen gezüchtet werden.

Eine Beschreibung des Exterieurs der Karabaghen sollte in diesem Zusammenhang von einem externen Sachverständigen undmöglichst auch vom Ursprungsland Aserbaidschan vorgenommen werden, eventuell muss auf die Beschreibung der Karabaghen aus alten Unterlagen zurückgegriffen werden.

Zum Thema Rasse- bzw. Exterieur - Beurteilung wird noch ein weiterer Gesprächstermin für die Mitglieder stattfinden.

Da sich die Vorsitzende mit dem Gast zeitnah auf den Rückweg begeben muss, werden die Neuwahlen den anderen Berichten vorgezogen.

4. Neuwahlen

4.1. Stellvertretender Vorsitzender

Die bisherige stellvertretende Vorsitzende Julia Hampl steht für dieses Amt nicht mehr zur Wiederwahl. Zur Stellvertretenden Vorsitzenden wird Silke Ehrenberger benannt. Sie wird mit 12 Stimmen bei einer Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

4.2. Rassevertretung Karabagh

Silke Dehe wird erneut zur Vertreterin der Rasse Karabagh vorgeschlagen. Sie wird einstimmig bei einer Enthaltung gewählt. Silke Dehe nimmt die Wahl an.

4.3. Rassevertretung Budjonny/Don

Claudia Weissbach wird zur Vertreterin für beide Rassen vorgeschlagen und wird einstimmig bei einer Enthaltung gewählt. Claudia Weissbach nimmt die Wahl an.

4.4. Rassevertretung Achal-Teckiner:

Birgit Bäuerle wird in Abwesenheit zur Vertreterin für die Rasse vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Da sie vorab schriftlich ihrer Wahl zugestimmt hat, ist sie damit wieder gewählt.

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2016

4.5. Rassevertretung Rasse Kabardiner

Bisheriger Rassevertreter war Tobias Knoll, der sich schriftlich entschuldigt hat, jedoch im Falle einer Wahl für dieses Amt zugesagt hat. Das gleiche gilt für Barbara Rilling, die ebenfalls im Falle einer Wahl zugesagt hat. Vorgeschlagen zur Wahl werden aus der Versammlung in Abwesenheit Tobias Knoll und Barbara Rilling . Mit zwei zu fünf Stimmen bei 6 Enthaltungen wird Barbara Rilling zur Vertreterin der Kabardiner-Rasse gewählt.

4.6. Wahl zum Kassenprüfer

Michael Anhalt, Heidi Hoffman und Hanne Schneider als Vertreterin werden vorgeschlagen und einstimmig bei drei Enthaltungen gewählt. Die Wahl wird angenommen

5. Berichte der Rassevertreter (Fortsetzung)

5.1. Rasse Budjonny/Don Rassevertretung Claudia Weissbach

Die Rassevertreterin berichtet von einem Treffen mit Pferdezüchter P. Moshchalkow und Kosaken in Berlin im Juni 2015 nach dessen auf Don-Hengsten von Moskau bis zur polnischen Grenze gerittenen Distanzritt, der ursprünglich allerdings bis nach Berlin geplant war. Anschließend erzählte sie über eine Reise zu den wenigen noch verbliebenen Don- und Budjonny-Gestüten im südlichen Russland, Raum Rostow, im Gebiet des Flusses Don, im September 2015 sowie vom Besuch der Pferdemesse „Golden Horse“. Hier werden die besten Pferde der Rassen Don und Budjonny der umliegenden Gestüte prämiert. Der kurze, mit Fotos bebilderte Abriss über die Hauptzuchtlinien und Situation der Gestüte am Don soll noch einmal auf einer der nächsten JHV allen anwesenden Mitgliedern zugänglich gemacht werden.

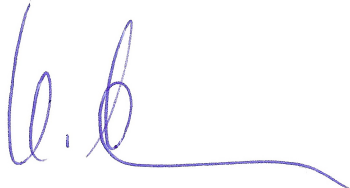
Zu den anderen Rassen sind weder die Rassevertreter anwesend noch liegen Berichte in schriftlicher Form vor, werden evtl. in der nächsten Stallgass nachgereicht

6. Termine und Veranstaltungen

Alle Termine werden auf den Seiten der IG Karabagh veröffentlicht.

7. Sonstiges

Aufgrund der wie immer sehr knapp bemessenen Zeit und vieler nicht mehr zu besprechender Punkte in der Agenda wird vorgeschlagen, für die nächste JHV eventuell einen ganzen Tag anzuberaumen.



.....
Claudia Weissbach, Schriftführerin